

Information zur Datenverarbeitung bei Bestellung zum Sachwalter

Dem Sachwalterverein ist ein sorgsamer Umgang mit personenbezogenen Daten ein grosses Anliegen.

Welche Daten werden verarbeitet und woher stammen sie?

Das PflEGschaftsgericht bestellt den Sachwalterverein zum Sachwalter. Wir erhalten daher Ihre Daten zunächst vom PflEGschaftsgericht. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von Ihnen oder Ihrer Vertrauensperson im Rahmen des Erstgespraches erhalten. Ausserdem verarbeiten wir Daten, die wir von Pflegeheimen, Krankenhäusern, Pensionsversicherungsanstalten, Ämtern und Behörden und aus öffentlichen zugänglichen Quellen (Grundbuch, Firmenbuch, Melderegister, Exekutionsregister etc.) bekommen.

Zu den personenbezogenen Daten zählen insbesondere folgende Kategorien: Stammdaten (Name, Geburtsdatum, Familienstand, Staatsbürgerschaft etc.) Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, Email etc., Kontaktdaten Angehöriger und nahestehende Personen), Daten über Einkommen, Vermögen und Verbindlichkeiten, Gesundheitsdaten (Diagnosen), Versicherungen wie Sach- und Personenversicherungen, Biografische Daten (Geburtsort, Schul- und Berufsausbildung), Dokumentationen (eingehende und ausgehende Telefonate, persönliche Kontakte), Dokumente (Geburtsurkunde, Heiratsurkunden etc.) Der Umfang der verarbeitenden Daten richtet sich nach dem gesetzlichen Auftrag zur Erfüllung unserer öffentlichen Aufgaben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Gemäss Art. 6 Abs. 1 Bst. e sowie Art. 9 Abs. 2 Bst. h der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) können personenbezogene Daten verarbeitet werden, wenn dies zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe erforderlich ist.

Wir verarbeiten Ihre Daten im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Vorschriften zur Erfüllung unserer öffentlichen Aufgaben unter dem Vereins-sachwaltergesetz (VSG), dem Ausserstreitgesetz (AussStrG) und dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB).

Soweit wir von Ihnen besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten (z.B. Gesundheitsdaten), stützen wir uns auf Art. 9 Abs. 2 Bst. h der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Wer erhält Ihre Daten?

Durch das Vorliegen insbesondere gesetzlicher Verpflichtungen sind Gerichte und Behörden, Krankenkassen, Pensionsversicherungsanstalten, etc. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten. Zudem können zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten, Banken, Versicherungen, Vermieter, Stromanbieter, etc. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sein.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Dauer der Sachwalterschaft. Nach Beendigung, Aufhebung oder Übertragung der Sachwalterschaft werden die gespeicherten Daten gemäss Art. 1478 ABGB nach 30 Jahren entsprechend der allgemein geltenden Verjährungsfrist für zivilrechtliche Ansprüche gelöscht.

Information Datenverarbeitung Sachwalterschaft

Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

1. Auskunft zu erhalten über die verarbeiteten personenbezogenen Daten bzw. deren Kategorien, die Verarbeitungszwecke, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die Absicht, Daten an Dritte zu übermitteln einschliesslich dafür geeigneter Garantien, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschliesslich Profiling und gegebenenfalls aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten;
2. die Berichtigung, Ergänzung, oder das Löschen Ihrer personenbezogenen Daten, die falsch sind oder nicht rechtskonform verarbeitet werden, zu verlangen;
3. von uns zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken;
4. unter bestimmten Umständen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen oder die für das Verarbeiten zuvor gegebene Einwilligung zu widerrufen;
5. Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
6. bei der Beschwerdekommision für Verwaltungsangelegenheiten Beschwerde gegen Entscheide oder Verfügungen der Datenschutzstelle zu erheben.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Sachwalterverein eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmässigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen jedoch nicht berührt.

Einschränkung der Datenverarbeitung

Wenn Sie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Sachwalterverein einschränken möchten, können Sie dies jederzeit verlangen. Soweit es die Erfüllung ihrer gesetzlichen Pflichten nicht verunmöglicht, wird der Sachwalterverein Ihrem Ersuchen

entgegenkommen. Bitte beachten Sie jedoch, dass gewisse Daten für die Verarbeitung von Anfragen für den Sachwalterverein unerlässlich sind.

Beschwerden können Sie an die Datenschutzstelle (DSS), Städtle 38, Postfach 684, LI-9490 Vaduz, T +423 236 60 90, info.dss@llv.li, richten.

Information Datenverarbeitung Beratung

Gesamtverantwortlicher für Datenverarbeitung:

Sachwalterverein, Geschäftsleitung, An der Halde 3, FL-9495 Triesen, Tel. +423 399 30 90, info@sachwalterverein.li

Beim Sachwalterverein wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Philipp Hanschitz, Sachwalterverein, An der Halde 3, 9495 Triesen, Tel. 399 30 90, E-Mail: p.hanschitz@sachwalterverein.li

Gerne können Sie sich auch jederzeit über Datenschutz und Datenverarbeitung beim Sachwalterverein auf der Homepage unter www.sachwalterverein.li informieren.